



BÜRGERSTIFTUNG
Warmbronn

Eine unabhängige Stiftung
von Bürgern für Bürger.

Tätigkeitsbericht der Bürgerstiftung Warmbronn 2025





Entwicklung	3
Veranstaltungen	4
Projekte	
• Postfiliale	5
• Bürgerhaus / Schaffersäule	6
• Natur und Umwelt	7
• Kinder, Jugend und Schule	8
• Seniorinnen und Senioren	9
• Kultur	10
• Soziales	11
Finanzbericht 2025	12
Wirtschaftsplan 2026	15



Entwicklung

Das Wirkungsfeld und die Wirkungseffizienz der Bürgerstiftung im 20. Jahr ihres Bestehens entsprach der bisher gewachsenen Struktur. Im Bereich Kinder- und Jugendförderung mit den Schwerpunkten Grundschule und Jugendtreff Warmbronn lag erneut der Schwerpunkt der Projektausgaben, gefolgt von Kulturförderung, Umweltprojekten und Bürgerschaftliches Engagement und schließlich sozialen Fördermaßnahmen.

Auch wenn im zurückliegenden Jahr das Gesamtvolumen der Förderausgaben mit knapp über 20.000 Euro etwas unter Plan lag und auch nicht die Vorjahresgröße von zuletzt über 24.000 Euro erreichte, so ist in der Tagesarbeit immer wieder zu spüren, dass die Bürgerstiftung ein wesentlicher Ansprechpartner für Belange des Gemeinwohls unseres Ortes und damit zu einem beständigen gern gesehenen Bestandteil unseres Gemeinlebens geworden ist.

Umso erfreulicher ist es, dass es gelang, den Vorstand auf breitere und vor allem jüngere Beine zu stellen. Mit Bernd Herzer, zuständig für die Finanzen, und Sandra Stadlmeir im Projektbereich hat sich das Vorstandsteam nicht nur anzahlmäßig verstärkt. Es weht seitdem auch ein jüngerer Wind in unseren Reihen.

Dies ist nur möglich durch das stete, großzügige finanzielle und tatkräftige Engagement vieler Warmbronner Bürger, für die wir gerne und von Herzen Danke sagen.

Der Vorstand: Thomas Hoene (Vorsitzender), Bernd Herzer (Finanzen), Gabi Kallenberger und Sandra Stadlmeir

Der Stiftungsrat: Bernhard Schuler (Vorsitzender), Jürgen Oettel (stellvertr. Vorsitzender), Ulrike Arend, Martin G. Cohn, Hermann Dengler, Volker Frey, Klaus Hein, Dr. Christiane Hug-von Lieven, Carola Keefer, Steffen Killian, Margareta Moser, Ralf Nerling, Heidi Schramm und Monika Wenger.

**Veranstaltungen****Forum-Veranstaltung 2025****„Zwischen Ehrenamt, Engagement und Krisenbewältigung“**

Zur Forumsveranstaltung 2025 hatte die Bürgerstiftung Warmbronn am 4. April 2025 in das Ev. Gemeindehaus Warmbronn eingeladen. Als Gastredner begrüßten Bernhard Schuler und Thomas Hoene den promovierten Soziologen und langjährigen Mitarbeiter im Sozialministerium Dr. Konrad Hummel, der als Experte im Bereich des bürgerschaftlichen Engagements gilt.

Sein Vortrag mit dem Titel „Was uns antreibt: Zwischen Ehrenamt, Engagement und Krisenbewältigung.“, beeindruckte die zahlreichen Gäste sehr, da er aufzeigte, welche Bedeutung individueller Gestaltungswille und persönlicher Einsatz für die Ausprägung des gesellschaftlichen Umfeldes sowie zur besseren Bewältigung von Krisensituationen haben.

Mit einer Auswahl klassischer Stücke und auch traditioneller japanischer Lieder – virtuos mit vier Händen gespielt – begeisterte das in Warmbronn lebende japanische Pianistenpaar Junko und Hironobu Fuchiwaki das Publikum.

**Kandidatenvorstellung – Veranstaltung aus Anlass der
Oberbürgermeisterwahl in Leonberg**

Gemeinsam mit dem Ortschaftsrat Warmbronn und der Ev. Kirchengemeinde hat die Bürgerstiftung am 5. September 2025 zu einem Gesprächsabend mit den als aussichtsreich geltenden Kandidierenden zur Oberbürgermeisterwahl in Leonberg eingeladen. Thomas Hoene hatte sich bereit erklärt die Moderation der Veranstaltung zu übernehmen.

Das Interesse an dieser ersten Kandidatenvorstellung war überaus hoch, so dass nicht für alle Interessierte Plätze vorhanden waren. Sehr spontan konnte eine akustische Übertragung in den Außenbereich des Gemeindehauses organisiert werden.

**Projekte**
Postfiliale
im Bürgerhaus**Betrieb der Warmbronner Postfiliale**

Dass Warmbronn über eine eigenen Postfiliale verfügt, wird von vielen mittlerweile als selbstverständlich angesehen. Nur wenige Kundinnen und Kunden realisieren, dass dieses Angebot auf eine Initiative der Bürgerstiftung zurückzuführen ist.

Als die frühere Betreiberin im Jahr 2016 die Filiale aufgab, wendete sich die Deutsche Post AG an die Bürgerstiftung, die auch damals Vermieterin der Räume war, mit der Anfrage, ob man sich den Fortbetrieb in irgendeiner Konstellation vorstellen könne.

Da sich nach den zugrunde zu legenden Zahlen die örtliche Postfiliale als Gewerbebetrieb nicht kostendeckend betreiben lässt, dennoch aber seitens der Warmbronner Bevölkerung ein großer Bedarf an Postdienstleistungen im Ort besteht, suchte der Vorstand der Bürgerstiftung nach einer praktikablen Lösung.

Der Betrieb durch die Bürgerstiftung selbst stieß zunächst auf behördliche Bedenken. Man fand schließlich einen Weg, durch eine von den Vorstandsmitgliedern als Privatpersonen gegründeten Gesellschaft, die SW Service Warmbronn UG (haftungsbeschränkt), rechtlich, organisatorisch und wirtschaftlich unabhängig von der Bürgerstiftung die Postfiliale weiter zu betreiben.

Ein besonderer Dank gilt den Postteammitarbeiterinnen Ulrike Arend, Antje Horn und Eugenia Kats sowie ihrem Kollegen Werner Hering, die mit viel Engagement und Einsatzfreude wesentlich dazu beitragen, den Fortbestand dieses für Warmbronn so wichtigen Projektes auch in Zukunft zu sichern. Auch an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle Mitwirkenden für den unermüdlichen Einsatz.

Projektpartner. SW Service Warmbronn UG / **Projektstart.** November 2016



Projekte

Nutzung Bürgerhaus

Nutzung Bürgerhaus Warmbronn

Das ehemalige Warmbronner Rathauses wurde in 2008 von der Bürgerstiftung erworben und in den beiden darauffolgenden Jahren von vielen ehrenamtlichen Helfern saniert und umgebaut. Mit der energetischen Sanierung startete die Bürgerstiftung im Jahr 2020. Der mehr als 30 Jahre alte mit Öl betriebene Heizkessel wurde durch eine moderne und umweltschonende Luft-Wasser-Wärmepumpe ersetzt. In 2022 wurden Fotovoltaik-Module mit einer Anlageleistung von mehr als 20 kWh auf beiden Dachflächen montiert und in Betrieb genommen. Mit dem dadurch erzeugten Strom kann ein großer Teil des Bedarfes, der z. B. durch den Betrieb der Wärmepumpe, im Bürgertreff und die weiteren Einrichtungen des Hauses entsteht, klimagerecht und kostengünstig abgedeckt werden. Zudem sorgt die vergütete Einspeisung der Solarstrom-Überschüsse in das öffentliche Netz für zusätzliche Einnahmen. Eine Investition zum Klimaschutz, die – vor allem im Bereich der öffentlichen Gebäude – noch immer Vorbildcharakter hat.

Der Bürgertreff im Erdgeschoss sowie das sogenannte »Südzimmer« im Dach werden nach wie vor vom Gemeindeverein in enger Absprache mit der Bürgerstiftung ausschließlich ehrenamtlich betrieben. Die Bürgerstiftung stellt die Räume dafür kostenlos zur Verfügung. Die vielfältigen Angebote wie z.B. das Markt-Café, das Sternstunden-Kino, Ausstellungen und Vorträge sind nur dank des herausragenden ehrenamtlichen Engagements vieler Warmbronner Bürgerinnen und Bürger möglich.

Büroräume und Sitzungssaal sind dauerhaft an die Stadt Leonberg vermietet und werden von der Ortschaftsverwaltung genutzt. Die Sportvereinigung Warmbronn hat in einem der Erdgeschossräume ihre Vereinsgeschäftsstelle eingerichtet, in einem weiteren Raum befindet sich die Postagentur.

Projektpartner. Gemeindeverein Warmbronn.

Projektstart. September 2010

Projekte

Schaffer-Säule

Warmbronner „Schaffer-Säule“

Mit der Errichtung der Warmbronner „Schaffer-Säule“ vor dem Eingang zum Bürgerhaus ist es gelungen, dem Wunsch vieler Vereine und Institutionen nach einer zentralen Aushangmöglichkeit zu entsprechen und durch die Kombination mit der „Schaffer-Skulptur“ der Warmbronner Künstlerin Birgit Feil den zahlreichen ehrenamtlich Tätigen im Ort ein besonderes Denkmal zu setzen.

Eigenes Projekt 2019.


Projekte
 Natur und Umwelt

Naturlehrpfad „Bacherlebnis Maigraben“

Die Bürgerstiftung Warmbronn hat in den vergangenen Jahren mit Unterstützung vieler ehrenamtlichen Helfer den Weg entlang des Maisgrabens zwischen Glockenturmstraße und Feuerwehrhaus saniert und führt dort regelmäßig notwendige Pflegearbeiten durch. Am Wegesrand wurden elf Hinweistafeln, die über die Flora und Fauna am und im Maisgraben informieren, errichtet. Im Frühjahr 2020 erfolgte der Aufbau zweier Insektenhotels, deren „Einrichtung“ der jeweiligen Standortumgebung angepasst wurde. Dank einer großzügigen Spende konnte in 2021 am unteren Ende des Weges eine seniorengerechte Sitzbank aufgestellt werden. In 2023 ist es gelungen, durch einen Aufruf an alle Warmbronner Haushalte einige neue Helferinnen und Helfer für die Mäharbeiten an den Maisgrabenböschungen zu finden. Um die Arbeiten auch in Zukunft ausführen zu können, sind allerdings weitere Personen zur Unterstützung dringend erforderlich.

Eigenes Projekt. Projektstart. Juni 2015

Einschulungsbaum / Baumlehrpfad

Nach längerer Suche ist es im Sommer 2022 gelungen, einen geeigneten Standort für die Umsetzung der Projektidee „Einschulungsbaum“ zu finden. An der Zufahrt zum Feuerwehrhaus entsteht nun ein Baumlehrpfad, der Informationen über unsere einheimischen Bäume vermittelt. Die Bäume werden mit aktiver Unterstützung der jeweils ersten Klassen der Warmbronner Grundschule gepflanzt mit dem Ziel, das Verantwortungsgefühl für unsere Umwelt bereits im Grundschulalter zu verankern. Zudem erhalten die Schülerinnen und Schüler dadurch eine nachhaltige Erinnerung an ihren Schulstart. Auf informativen Hinweistafeln werden die Baumarten vorgestellt und auf die "Patentklasse" und deren Einschulungsjahr hingewiesen. Die Stadt Leonberg unterstützt dieses Projekt hinsichtlich Beschaffung und Finanzierung der Bäume. Im Oktober 2025 wurde der Baumlehrpfad um eine Schwarz-Erle und eine Stiel-Eiche ergänzt und umfasst nun bereits zehn Bäume.

Eigenes Projekt. Projektstart. Juli 2022

Das „Streuobstwiesenjahr“

Eine Streuobst-Pädagogin, deren Einsatz durch die Bürgerstiftung finanziert wird, begleitet die beiden jeweils dritten Klassen der Warmbronner Grundschule über ein komplettes „Streuobstwiesenjahr“ und vermittelt den Schülerinnen und Schülern dabei die besondere Bedeutung dieser traditionsreichen Kulturform. Im Oktober starten die Kinder mit der Apfelernte und verarbeiten im Anschluss die Äpfel zu Saft oder Apfelringen. Mitte November pflanzt jede Klasse einen eigenen Obstbaum. Im Dezember geht es um das Thema „Misteln“, im Frühjahr erhalten die Kinder Informationen zu Pflanzen und Insekten rund um die Streuobstwiese. Mitglieder des Warmbronner Obst- und Gartenbauvereins unterstützen die Arbeit der Streuobst-Pädagogin und kümmern sich zudem um die jeweiligen Obstbäume. Mehrere Streuobstwiesen-Besitzer haben ihre Grundstücke dankenswerterweise für dieses Natur-Projekt zur Verfügung gestellt.

Projektpartner. Obst- und Gartenbauverein Warmbronn

Projektstart. Oktober 2022



Projekte
Kinder, Jugend
und Schule

„Tintenkleckser“ – ein gezieltes Betreuungsangebot

In Zusammenarbeit mit dem Wohlfahrtswerk und dem Förderverein der Grundschule Warmbronn wurde im Rahmen eines „Freiwilligen Sozialen Jahres“ eine Stelle geschaffen, die der Grundschule seit dem Schuljahr 2009/10 zur Verfügung steht. Für das Programm „Tintenkleckser“ konnten bisher stets Abiturientinnen bzw. Abiturienten aus Warmbronn bzw. dem Raum Leonberg gewonnen werden, die dadurch die Chance erhielten, das anvisierte Berufsziel Grundschullehramt sehr praxisnah kennen zu lernen.

Projektpartner. Grundschule Warmbronn / Förderverein der Grundschule

Projektstart. September 2009

Rhythmik-AG an der Grundschule

„Singen – Bewegen – Sprechen“ ist deutschlandweit ein einmaliges, musikalisch basiertes Bildungsangebot zur ganzheitlichen Förderung von Kindern, das in Kindergärten in Zusammenarbeit mit Musikschulen und Musikvereinen umgesetzt wurde. Das Programm sollte auch auf die Grundschulen übertragen werden, wurde aber aus Kostengründen von der Landesregierung abgesagt. In Warmbronn übernimmt die Bürgerstiftung die Kosten, die bei der Fortführung des Angebotes an der Grundschule anfallen. Aus der Leonberger Jugendmusikschule kam dafür eine speziell ausgebildete Rhythmikerin, die die Grundschulklassen unterrichtete.

Projektpartner. Grundschule Warmbronn / Musikschule Leonberg

Projektstart. September 2012

Präventionsveranstaltungen für Schülerinnen und Schüler der Grundschule

Der Förderverein der Grundschule hat in 2025 gemeinsam mit Akteuren der „theaterpädagogischen Werkstatt“ aus Osnabrück ein Präventionstraining unter dem Titel „Mein Körper gehört mir“ für die 3. und 4. Grundschulklassen durchgeführt. Das vielfach ausgezeichnete Programm umfasst 3 Einheiten im Abstand von je einer Woche. Ziel ist es, die Kinder altersgerecht für das Thema „sexualisierter Gewalt“ zu sensibilisieren. Die Elternschaft wurde im Rahmen eines speziellen Elternabends über Inhalte und Zielsetzung informiert. Sowohl von den Schülern als auch von den Eltern gab es dazu viele positive Rückmeldungen. Die Bürgerstiftung hat diese Maßnahme finanziell unterstützt.

Projektpartner. Förderverein der Grundschule Warmbronn

Projektzeitraum. Januar 2025

Ausstattung Grundschule

Im Jahr 2025 konnte die Bürgerstiftung auf Vorschlag der Schulleitung und des Lehrerkollegiums die Ausstattung der Grundschule mit altersgerechten Experimentierboxen zu den Themen „Luft“ und „Stromkreise“ ergänzen.

Projektpartner. Grundschule Warmbronn

Projektzeitraum. Januar 2025


Projekte
Kinder, Jugend
und Schule
Workshop-Programm des Jugendhauses

Die Verantwortlichen des Warmbronner Jugendhauses „Treff Warmbronn“ haben auch in 2025 wieder ein vielfältiges Workshop-Konzept erarbeitet, über das Kinder und Jugendliche – aber auch Eltern – auf das Angebot der Einrichtung aufmerksam gemacht und dadurch weitere Interessierte zu einem Besuch vor Ort und ersten Kontakten animiert werden.

Das Spektrum der Workshops reicht von sportlichen Aktivitäten über Kunst (Art Night, Graffiti, Töpfern), Backen, Tonstudio- und 3D-Druckkurse bis hin zu Ausflügen zu kulturellen Veranstaltungen wie z.B. den Gauthier Dance Juniors oder auch zu einer Laser-Tag-Arena. Die Bürgerstiftung unterstützte diese Initiative des noch jungen Teams aus haupt- und ehrenamtlich Aktiven mit einem Betrag in Höhe von 3.000 Euro.

Projektpartner. Jugendhaus Leonberg e.V. / Treff Warmbronn

Projekte
Seniorinnen und
Senioren
Laptop- und Handyunterstützung für Ältere

Der „Zeitstifter“ Jürgen Ley bietet Warmbronnerinnen und Warmbronnern eine Begleitung und Beratung im Umgang mit einem Laptop und/oder Smartphone an. Dazu finden regelmäßige Calls auf digitalem Weg mit der Nutzung der Online-Meeting-Plattform „Zoom“ statt. Es werden dabei aktuelle Hilfestellungen sowohl für den Laptop als auch für das Handy gegeben. Es gibt dazu eine Reihe von Neuzugängen, die auch Interesse an diesen Aktivitäten haben. Bei diesem Projekt werden die Teilnehmer unter anderem über den Einsatz von künstlicher Intelligenz und die Anwendung des Produktes „ChatGPT“ sowie über einen digitalen Nachlass informiert.

In 2025 gab es erfreulicherweise zusätzliche Unterstützung durch Thomas Größchen, einen weiteren Zeitspender aus Warmbronn.

Darüber hinaus unterstützt Jürgen Ley noch immer das Projekt „Für das Smartphone ist man nie zu alt“. Davon profitieren auch mehrere Neueinsteigerinnen in Warmbronn.

Eigenes Projekt / hervorgegangen aus dem Projekt „Alt durch Jung ins Netz“

Weihnachtsaktion für Warmbronner Seniorinnen und Senioren „Ü80“

Seit vielen Jahren organisieren Mitglieder des Ortschaftsrates, des Gemeindevereins und der Bürgerstiftung eine Weihnachtsaktion für über 80jährige Warmbronner Seniorinnen und Senioren. Dabei werden Adventsgrüße und jeweils eine Weihnachtsstern-Pflanze durch zahlreiche ehrenamtliche Helferinnen und Helfer persönlich überbracht.

Im Advent 2025 konnten mehr als 170 Weihnachtsterne im Ort verteilt werden. Die Kosten dafür teilen sich Bürgerstiftung, Gemeindeverein und die evangelische Kirchengemeinde.

Projektpartner. Ortschaftsrat / Gemeindeverein / Evangelische Kirchengemeinde

**Projekte**
Kultur**Literaturkreis „Litera-Tour“ Warmbronn**

Einmal pro Monat treffen sich im Rahmen des Literaturkreises lesebegeisterte Warmbronnerinnen und Warmbronner, um gemeinsam über ausgewählte Bücher zu diskutieren. Fachlich angeleitet wird diese Gruppe von der Literaturwissenschaftlerin Anette Ochsenwadel, deren Honorar die Bürgerstiftung übernimmt.

Eigenes Projekt.**Warmbronner Kantorei**

Die Warmbronner Kantorei präsentiert sich bisher einmal jährlich mit einem anspruchsvollen Konzert einem größeren Publikum. Dabei ist die Begleitung von Solisten und Instrumentalisten unerlässlich. Der dadurch entstehende finanzielle Aufwand kann nicht allein durch Spenden gedeckt werden. Um diese äußerst beliebten Konzerte weiterhin zu ermöglichen, hat die Bürgerstiftung auch in 2025 ihre Unterstützung zugesagt.

Am 22. und 23. März realisierte die Kantorei zwei beeindruckende Aufführungen des „Stabat Mater“ in der Version des zeitgenössischen Komponisten Karl Jenkins sowohl in der Warmbronner Täufer-Johannes-Kirche als auch in der Versöhnungskirche im Leonberger Stadtteil Ramtel.

Projektpartner. Evangelische Kirchengemeinde / Kantorei Warmbronn

Kinderchöre der Sportvereinigung Warmbronn

Seit 2009 unterstützt die Bürgerstiftung die jährlichen Aufführungen der drei Kinderchöre der Sportvereinigung Warmbronn, die eine Belebung und kulturelle Bereicherung für den Ort darstellen. Die Kosten, die bei den – mit viel Aufwand und hoher ehrenamtlicher Beteiligung – inszenierten Stücken entstehen, können durch die erzielten Einnahmen nicht vollständig gedeckt werden.

Im Juli 2025 präsentierten die drei Kinderchöre „Mini-Crocs“, „Crocis“ und „Crocodiles“ das Kinder-Musical „Geisterstunde auf Schloss Schreckenstein“ und eine Auswahl aktueller Lieder in der Warmbronner Rolf-Wagner-Halle.

Projektpartner. Sportvereinigung Warmbronn

**Projekte**
Soziales**Notfallhilfe für Warmbronner Familien**

Auch in Warmbronn gibt es Familien, die kurzzeitig finanzielle Unterstützung benötigen. Über die Sozialbehörden der Stadt Leonberg und über die Diakonie Leonberg erfahren wir von solchen Notständen. Über diese beiden Organisationen bietet die Bürgerstiftung Unterstützung für hilfsbedürftige Familien aus Warmbronn in Einzelmaßnahmen.

Projektpartner. Stadt Leonberg / Diakonie Leonberg


**Finanzbericht
2025**

Das Jahr 2025 war für die Bürgerstiftung Warmbronn finanziell solide und von einer stabilen operativen Entwicklung geprägt. Einnahmen und Vermögensentwicklung lagen über den Planwerten, ohne dass das Jahr durch Sondereffekte oder Einmalmaßnahmen verzerrt war.

Zugleich ist festzuhalten, dass das im Wirtschaftsplan vorgesehene Volumen zur unmittelbaren Zweckverwirklichung nicht vollständig ausgeschöpft wurde. Das Jahr 2025 diente damit in erster Linie der finanziellen Konsolidierung und der gezielten Vorbereitung größerer Maßnahmen im Jahr 2026.

Auf der Einnahmenseite entwickelten sich insbesondere die Kapitalerträge sehr positiv. Auch das Spendenaufkommen übertraf die Erwartungen und spiegelte erneut die breite Unterstützung der Stiftung in der Bürgerschaft wider.

Die Ausgaben zur Erfüllung des Stiftungszwecks blieben im Jahr 2025 unter dem geplanten Ansatz. Die Verwaltungskosten lagen weiterhin auf einem sehr niedrigen Niveau. Insgesamt floss mit einer Projektquote von rund 78 % der überwiegende Teil der Ausgaben unmittelbar in die Erfüllung des Stiftungszwecks.

Vermögensübersicht

Aktiva	2025	2024	Passiva	2025	2024
Bürgerhaus Warmbronn	1,00	1,00	Stiftungskapital	186.000,00	181.000,00
Wertpapierdepot 612010 KSK BB	288.871,05	263.156,92	Rücklagen	114.034,36	95.631,08
Darlehen SW Service Warmbr. UG	4.001,03	4.001,00	Verbindlichkeiten/ Rückstellungen	0,00	0,00
Girokonto 1000328970 KSKBB	7.161,28	9.472,16			
Gesamt	300.034,36	276.631,08	Gesamt	300.034,36	276.631,08

Einnahmen/Ausgaben

I. Einnahmen	2025	2024	2023
Kapitalerträge	11.215,86	7.054,09	6.228,39
Spenden	5.715,90	4.012,91	10.342,20
Mieteinnahmen Bürgerhaus inkl. Nebenkosten	22.560,99	16.643,00	17.052,00
Erstattung Nebenkosten Bürgerhaus	0,00	1.925,26	1.827,06
Einspeisevergütung PV-Anlage Bürgerhaus	1.064,08	1.301,86	1.323,40
Sonstige Einnahmen (Maisgraben)	3.500,00	3.500,00	3.500,00
Gesamt	44.056,83	34.437,12	40.519,45

II. Ausgaben	2025	2024	2023
Allgemeine Kosten			
Verwaltungskosten	625,37	90,50	83,30
Kosten Öffentlichkeitsarbeit	242,77	142,80	142,80
Verbandsbeiträge	0,00	0,00	150,00
Veranstaltungskosten	1.112,18	443,72	130,56
Allgemeine Kosten gesamt	1.980,32	677,02	506,66

Lfd. Ausgaben Bürgerhaus

Heizung	1.089,30	1.971,99	35,54
Strom	698,17	733,00	712,07
Wasser/Abwasser	275,89	590,46	156,58
Versicherungen	1.278,81	1.332,97	1.202,00
Reparaturen	0,00	68,95	56,55
Sonstiges	234,15	238,38	84,14
Lfd. Ausgaben Bürgerhaus gesamt	3.576,32	4.935,75	2.246,88

Projektausgaben

1. Kinder, Jugend, Schule

GSW Tintenkleckser	3.500,00	3.500,00	3.500,00
GSW Singen, Bewegen, Sprechen	1.600,00	1.600,00	1.600,00
GSW Klasse 2000	0,00	0,00	220,00
GSW Theater AG	500,00	500,00	440,00
GSW Experimentierboxen	982,00		
GSW Glockenspiele/Xylophone	0,00	999,36	0,00
GSW Lego-Bau- und Programmiersets	0,00	3.793,44	0,00
Jugendtreff Warmbronn	3.000,00	3.000,00	0,00
Kinderhaus Elternseminar	270,00	720,00	0,00
Zwischensumme	9.852,00	14.058,80	5.760,00

2. Kultur

Spvgg Kinderchorkonzerte	800,00	2.067,00	800,00
Ev. Kirche Kantoreikonzerte	1.600,00	1.729,00	1.300,00
Eig. Projekt Literaturkreis	1.120,00	1.120,00	1.120,00
Warmbronner Anstöße	405,81	0,00	634,40
Zwischensumme	3.925,81	3.854,40	2.840,00



3. Soziale Projekte	2025	2024	2023
Gemeindeverein / Ev. Kirche Weihnachtsaktion	367,50	367,50	325,25
Lebenshilfe Leonberg	800,00	0,00	0,00
Diakonisches Hilfswerk	58,70	0,00	53,50
Al Mutis	0,00	0,00	2.000,00
Kooperation Hoffnungsträger Stiftung Flüchtlingshilfe	0,00	0,00	4.315,00
Zwischensumme	1.206,44	367,50	6.693,75
4. Umwelt und Natur			
Eig. Projekt / Stadt Leonberg / WzF Maisgraben	1.295,72	654,92	2.446,83
Eig. Projekt / Einschulungsbaum/ Streuobstwiese	1.317,68	2.064,84	1.894,03
Zwischensumme	2.613,40	2.719,76	4.340,86
5. Bürgerschaftl. Engagement/Heimatspflege			
Eig. Projekt / Gemeindeverein Bürgerhaus	2.059,26	0,00	0,00
„Warmbronn HILFT“	0,00	0,00	800,00
Spvgg Beachvolleyballfeld / WML Teilnehmergeb. Seehaus	440,00	2.259,00	0,00
Zwischensumme	2.499,26	2.259,00	4.340,86
Projektausgaben gesamt	20.096,91	24.321,06	21.449,01

III. Ergebnis / Ergebnisverwendung

Einnahmen gesamt	44.056,83	34.437,12	40.519,45
Ausgaben gesamt	25.653,55	29.933,83	24.202,55
Differenz Einnahmen/Ausgaben	18.403,28	4.503,29	16.316,90
Zuführung /Verbrauch der freien Rücklage	-9.631,75	-3.953,88	-7.966,31
Zuführung/Verbrauch Wiederbeschaffungsrücklage	-5.450,00	-5.450,00	-5.450,00
Zuführung/Verbrauch Projektrücklage Treuhandprojekt „AL-Mutis“	0,00	0,00	2.000,00
Zuführung/Verbrauch Projektrücklage	-3.321,63	4.900,59	-4.900,59
Saldo Zuführung/Verbrauch Rücklagen	-18.403,28	-4.503,29	-16.316,90
Stiftungsbeiträge / Zustiftungen	5.000,00	11.000,00	5.000,00
Vermögensveränderung	23.403,28	15.503,29	21.316,90


Wirtschaftsplan 2026

I. Einnahmen	Plan 2026
Kapitalerträge	8.500,00
Spenden	4.000,00
Mieteinnahmen Bürgerhaus	21.000,00
Erstattung Nebenkosten Bürgerhaus	0,00
Sonstige Einnahmen (Maisgraben)	3.500,00
Einspeisevergütung PV Anlage Bürgerhaus	1.000,00
Einnahmen gesamt	38.000,00

II. Ausgaben

Allgemeine Verwaltung	
Verwaltungskosten	600,00
Kosten Öffentlichkeitsarbeit	250,00
Veranstaltungskosten	500,00
Allgemeine Verwaltung gesamt	1.350,00

Ausgaben Bürgerhaus

Heizung	1.200,00
Strom	700,00
Wasser/Abwasser	350,00
Versicherungen	1.410,28
Reparaturen	1.000,00
Sonstige Nebenkosten	250,00
Ausgaben Bürgerhaus gesamt	4.910,28

Projekte	Plan 2026
1. Kinder, Jugend, Schule	
GSW Tintenleckser	3.500,00
GSW Theater AG	500,00
Kinderhaus Elternseminar	500,00
Jugendtreff Warmbronn	3.000,00
Zwischensumme	7.500,00



2. Kultur	Plan 2026
Spvgg Kinderchorkonzerte	800,00
Ev. Kirche Kantorei Konzerte	1.000,00
Eig. Projekt Literaturkreis	1.200,00
Zwischensumme	3.000,00
3. Soziale Projekte	
Gemeindeverein / Ev. Kirche / Weihnachtsaktion	400,00
Diakonisches Hilfswerk Leonberg	500,00
Lebenshilfe Leonberg	800,00
Zwischensumme	1.700,00
4. Umwelt und Natur	
Maisgraben	1.800,00
Streuobstwiesen	1.300,00
Zwischensumme	3.100,00
5. Bürgerschaftliches Engagement und Heimatpflege	
Ev. Gemeindehaus	38.000,00
Sportvereinigung Wabenprojekt / Waldmeister	2.400,00
Eig. Projekt Bürgerhaus	500,00
Zwischensumme	40.900,00
Projektausgaben gesamt	56.200,00
Ausgaben gesamt	62.460,28
Einnahmen / Ausgaben	-24.460,28
III. Ergebnisverwendung/-finanzierung	
Zuführung zur / Verbrauch freie/n Rücklage	26.588,75
Zuführung zur / Verbrauch Wiederbeschaffungsrücklage	-5.450,00
Zuführung zur / Verbrauch Projektrücklage	3.321,53
Zuführung / Verbrauch Rücklagen gesamt	24.460,28
Vermögensentwicklung	
Stiftungsbeiträge	1.000,00
Vermögensmehrung /-minderung	-23.460,28



BÜRGERSTIFTUNG
Warmbronn

Bürgerstiftung Warmbronn

Eine unabhängige Stiftung
von Bürgern für Bürger.

Hauptstraße 42
71229 Leonberg-Warmbronn
Tel. 071 52.353 72 99

www.buergerstiftung-warmbronn.de

Konto der Bürgerstiftung
Kreissparkasse Böblingen
IBAN: DE04 6035 0130 1000 3289 70
BIC: BKKRDE6BXXX